

### **Antrag**

der Abg. Klubobmann Dr. Schöppl, Rieder und Ing. Zuckerstätter betreffend Kurskorrektur  
des Green Deals

Der European Green Deal ist ein zentrales strategisches Konzept der Europäischen Union, das auf eine nachhaltigere Wirtschaft abzielt. Die damit verbundenen Maßnahmen betreffen zahlreiche Wirtschaftsbereiche, insbesondere die Landwirtschaft. Während vermeintlich Klimaschutz und nachhaltige Entwicklung wesentliche Ziele sind, gehen diese zu Lasten der heimischen Produktion und der Wettbewerbsfähigkeit österreichischer Betriebe. Die Landwirtschaft in Österreich steht nämlich vor der Herausforderung, hohe Umweltauflagen erfüllen zu müssen, während gleichzeitig steigende Produktionskosten und internationale Konkurrenz die wirtschaftliche Existenz vieler Betriebe gefährden. Besonders problematisch sind Vorgaben, die zur Außernutzungsstellung produktiver Flächen führen. Ein reduzierter Anbau verringert die Selbstversorgung mit heimischen Lebensmitteln, macht Österreich abhängiger von Importen und gefährdet die Existenz landwirtschaftlicher Betriebe.

Statt Flächen stillzulegen, müssen Umweltauflagen so gestaltet werden, dass sie zu einer nachhaltigen und gleichzeitig wirtschaftlich tragfähigen Produktion führen. Österreichs Landwirtschaft hat bereits hohe ökologische Standards. Eine weitere Verschärfung der Regulierung ohne Berücksichtigung wirtschaftlicher Folgen würde zu einer Marktverzerrung führen, bei der heimische Betriebe benachteiligt und Importe aus Drittländern mit geringeren Umweltauflagen gefördert werden. Die Bundesregierung muss sich daher in der EU dafür einsetzen, dass die Klimaschutz- und Umweltziele des Green Deals nicht durch eine Schwächung der heimischen Landwirtschaft erkauft werden. Eine Korrektur der aktuellen Strategie ist notwendig, um eine nachhaltige Produktion zu sichern und gleichzeitig Österreichs agrarische Wettbewerbsfähigkeit zu erhalten.

Daher stellen die unterfertigten Abgeordneten den

Antrag,

der Salzburger Landtag wolle beschließen:

Die Salzburger Landesregierung wird ersucht, an die Bundesregierung mit der Forderung heranzutreten, sich auf europäischer Ebene für eine deutliche Kurskorrektur des European Green Deal im Sinne der Präambel einzusetzen.

Dieser Antrag wird dem Ausschuss für Wirtschaft, Energie und Lebensgrundlagen zur weiteren Beratung, Berichterstattung und Antragstellung zugewiesen.

Salzburg, am 30. April 2025

Dr. Schöppl eh.

Rieder eh.

Ing. Zuckerstätter eh.